

EVOTEC SE: ERGEBNISSE DER ERSTEN NEUN MONATE 2023 UND UPDATE ZUR UNTERNEHMENSENTWICKLUNG

- ▶ FORTSETZUNG DES STARKEN WACHSTUMS IN ANSPRUCHSVOLLEM MARKTUMFELD
- ▶ ANGEBOTE MIT POTENZIAL FÜR PARADIGMENWECHSEL SIND STÄRKSTE WACHSTUMSTREIBER
- ▶ FORTSCHRITTE IN DER PIPELINE; Z.B. MIT WEIT ENTWICKELTEM PROGRAMM IM BEREICH NEURODEGENERATION
- ▶ ALLE BESTANDTEILE DER PROGNOSE BESTÄTIGT

Hamburg, 08. November 2023:

Evotec SE (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, MDAX/TecDAX, ISIN: DE0005664809; NASDAQ: EVO) gab heute die Finanzergebnisse und die Geschäftsentwicklung für die ersten neun Monate 2023 bekannt.

HIGHLIGHTS

EVOTEC'S UMSATZWACHSTUM SPIEGELT STARKE NACHFRAGE WIDER

- ▶ Anstieg der Konzern Erlöse um 14 % (19 % ohne Wechselkurseffekte) auf 580,1 Mio. € (9M 2022: 510,8 Mio. €); ohne Berücksichtigung niedrigerer Beiträge aus Meilenstein-, Abschlags- und Lizenzzahlungen, zeigte das Basisgeschäft weiterhin ein vergleichbares Wachstum von 14 % auf 575,3 Mio. € (9M 2022: 502,8 Mio. €).
- ▶ Im Jahr 2023 fielen Kosten in Höhe von 43,9 Mio. € an, die unmittelbar auf den Cyberangriff Anfang April zurückzuführen sind. Darin sind sowohl zusätzliche externe Aufwendungen als auch der interne Beitrag zur Wiederherstellung enthalten.
- ▶ Umsatzwachstum (einschl. Intersegment-Umsatzerlöse) von 3 % auf 543,4 Mio. € (9M 2022: 526,7 Mio. €) im Segment EVT Execute, stark beeinflusst durch den Cyberangriff, und von 64 % auf 199,9 Mio. € (9M 2022: 121,9 Mio. €) im Segment EVT Innovate.
- ▶ Anstieg des bereinigten Konzern-EBITDA um 13 % auf 50,2 Mio. € (9M 2022: 44,6 Mio. €); die fortgesetzte Arbeit an wichtigen Kooperationen hat die geringe Kapazitätsauslastung infolge des Cyberangriffs teilweise kompensiert.

PLATTFORMEN FÜR INTEGRIERTE F&E UND PRÄZISIONSMEDIZIN STÄRKEN DAS GESCHÄFT

- ▶ Verschiedene neue und erweiterte Partnerschaften in der integrierten Wirkstoffforschung und -entwicklung entlang der gesamten Wertschöpfungskette geschlossen (z.B., neue INDiGO-Vereinbarung mit Matchpoint Therapeutics)
- ▶ Verlängerung und Ausweitung der strategischen Partnerschaft mit Bristol Myers Squibb („BMS“) im Bereich neurodegenerative Erkrankungen und deutliche Fortschritte bei der strategischen Partnerschaft mit BMS im Bereich gezielter Proteinabbau
- ▶ Fortschritte in der „co-owned“ Pipeline: positive Ergebnisse aus der Phase-I-Studie mit EVT8683, Beginn der Phase-I-Studie mit EVT401
- ▶ Zusätzliche Wertschöpfung durch akademische Partnerschaften (BRIDGEs): Start von „LAB eN²“ mit Novo Nordisk und akademischen Institutionen Harvard University, Mass General Brigham, Yale University, und Beth Israel Deaconess Medical Center
- ▶ Neue Partnerschaftsvereinbarung zur Stärkung von Biotech-Innovationen in einer „Shared Economy“ für F&E mit LabCentral, BioLabs und MBC BioLabs

Nach Ende des Berichtszeitraums

- ▶ Start von „65LAB“, Evotecs erster BRIDGE-Partnerschaft in Asien
- ▶ Updates in der „co-owned“ Pipeline: Vorstellung der Biomarker-Daten zu EVT801, Exscientia hat entschieden EXS21546 herabzustufen
- ▶ Neue Beteiligung am iCARE4CVD-Konsortium zur Personalisierung der Prävention und Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- ▶ Neue strategische Partnerschaft mit Dewpoint Therapeutics im Bereich Onkologie

CORPORATE

- ▶ Eröffnung eines neuen hochmodernen Biologielabors auf dem Dorothy Crowfoot Hodgkin Campus

Nach Ende des Berichtszeitraums

- ▶ Evotec erhält SBTi-Validierung und Genehmigung für ihre kurzfristigen Reduktionsziele für Treibhausgasemissionen
- ▶ Im Oktober leitete Evotecs Geschäftsführung im Rahmen ihres Plans zur Wertsicherung den sozialen Prozess zur Verlagerung ihrer Chemieaktivitäten aus Lyon-Marcy ein

***PROGNOSE FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2023 UND MITTELFRISTIGE
ZIELE BIS 2025 BESTÄTIGT***

- ▶ Erwarteter Konzernumsatz in Höhe von 750 – 790 Mio. € bzw. 765 – 805 Mio. € bei konstanten Wechselkursen (2022: 751 Mio. €).
- ▶ Erwartetes bereinigtes Konzern-EBITDA in Höhe von 60 – 80 Mio. € bzw. 70 – 90 Mio. € bei konstanten Wechselkursen (2022: 102 Mio. €).
- ▶ Erwartete Aufwendungen für die unverpartnerte Forschung und Entwicklung in Höhe von 60 – 70 Mio. € (2022: 70 Mio. €).
- ▶ Mittelfristige Ziele: Steigerung der Umsätze auf mehr als 1.000 Mio. €, des bereinigten EBITDA auf mindestens 300 Mio. € und Aufwendungen für die unverpartnerte Forschung und Entwicklung von mehr als 100 Mio. €.

Durch einen kriminellen Cyberangriff, der am 6. April 2023 entdeckt wurde, war die Produktivität im zweiten und dritten Quartal beeinträchtigt. Als Antwort auf den kriminellen Cyberangriff hat Evotec unmittelbar Maßnahmen zur Eindämmung und Behebung ergriffen. Alle mit der Außenwelt verbundenen Systeme wurden abgeschaltet. Dies wurde für notwendig erachtet, um Partner und Stakeholder des Unternehmens zu schützen. Evotec konnte ihren Partnern versichern, dass die Integrität der wissenschaftlichen Daten nicht beeinträchtigt wurde.

FINANZIELLE HIGHLIGHTS

Konzernabschluss: Eckdaten im Überblick & Segmentkennzahlen

Evotec SE & Tochtergesellschaften – Erste neun Monate 2023

in T€	EVT Execute	EVT Innovate	Eliminierungen aus konzerninternen Geschäften	Evotec- Konzern 9M 2023	Evotec- Konzern 9M 2022
Umsatzerlöse ¹⁾	380.207	199.906	–	580.113	510.759
Umsatzerlöse aus konzerninternen Geschäften	163.165	–	-163.165	–	–
Umsatzkosten	-460.469	-136.375	154.114	-442.729	-419.150
Rohrertrag	82.903	63.531	-9.051	137.384	91.609
Bruttomarge in %	15,3 %	31,8 %	–	23,7 %	17,9 %
F&E-Aufwendungen ²⁾	-2.767	-54.650	9.051	-48.366	-55.321
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-102.096	-25.387	–	-127.482	-109.858
Sonstiges operatives Ergebnis, saldiert ⁴⁾	-12.988	20.624	–	7.635	56.734
Wertberichtigung auf immaterielle Vermögenswerte	-5.131	–	–	-5.131	–
Betriebsergebnis	-40.078	4.118	–	-35.960	-16.836
Bereinigtes EBITDA³⁾	42.057	8.154	–	50.211	44.600

¹⁾ Bei konstanten Wechselkursen ergäbe sich ein Konzernumsatz i. H. v. 587,8 Mio. €

²⁾ Davon unverpartnerte F&E-Aufwendungen i. H. v. 45,7 Mio. € in 9M 2023 (9M 2022: 50,7 Mio. €)

³⁾ Jahresüberschuss (-fehlbetrag) bereinigt um Zinsen, Steuern, Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Wertminderungen von Geschäfts- oder Firmenwerten und anderen immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen, das gesamte nicht-operative Ergebnis, Änderungen der bedingten Gegenleistung (Earn-Out) und Posten, die aufgrund ihrer Größenordnung, ihrer Art oder ihres Auftretens die Darstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gruppe verzerren würden.

⁴⁾ Die externen, einmaligen Cyber-Aufwendungen in Höhe von 11,9 Mio. € (7,8 Mio. € bis Q2) sind im bereinigten Konzern-EBITDA ab Q3 nicht enthalten. Interne Cyber-Kosten sind im bereinigten Konzern-EBITDA enthalten.

Ausführliche Informationen und die Finanztabellen sind in unserer Zwischenmitteilung für die ersten neun Monate verfügbar, die auf der Evotec-Website unter folgendem Link veröffentlicht ist: <https://www.evotec.com/de/investor-relations/publikationen>

WEBCAST / TELEFONKONFERENZ

In einer Telefonkonferenz in englischer Sprache werden die Ergebnisse und Schwerpunkte aus dem Berichtszeitraum näher erläutert. Außerdem wird über die aktuelle Geschäftsentwicklung berichtet.

Details zum Webcast

Datum: **Mittwoch, 08. November 2023**

Uhrzeit: **14.00 Uhr (deutsche Zeit)**

Zur Teilnahme am Audio-Webcast melden Sie sich bitte [über diesen Link](#) an. Die Präsentation wird kurz vor der Veranstaltung zum Download zur Verfügung gestellt.

Eine Aufzeichnung des Webcasts wird nach der Veranstaltung auf unserer Website unter www.evotec.com/finanzberichte zur Verfügung stehen.

Details der Telefonkonferenz

Für die Teilnahme per Telefon registrieren Sie sich bitte vorab [über diesen Link](#). Sie erhalten dann eine Bestätigungs-E-Mail mit den entsprechenden Einwahldaten wie Telefonnummer, Zugangscode und PIN für den Anruf.

Sollten Sie sich per Telefon einwählen, können Sie die Präsentation parallel dazu im Internet [unter diesem Link](#) verfolgen.

ÜBER EVOTEC SE

Evotec ist ein Wissenschaftskonzern mit einem einzigartigen Geschäftsmodell, um hochwirksame Medikamente zu erforschen, zu entwickeln und für Patienten verfügbar zu machen. Die multimodale Plattform des Unternehmens umfasst eine einzigartige Kombination innovativer Technologien, Daten und wissenschaftlicher Ansätze für die Erforschung, Entwicklung und Produktion von first-in-class und best-in-class pharmazeutischen Produkten. Evotec setzt diese „Data-driven R&D Autobahn to Cures“ sowohl für proprietäre Projekte als auch in einem Netzwerk von Partnern ein, das alle Top-20 Pharma und mehr als 800 Biotechnologieunternehmen, akademische Institutionen und andere Akteure des Gesundheitswesens umfasst. Evotec ist strategisch in einem breiten Spektrum aktuell unterversorgter medizinischer Indikationen aktiv, darunter z. B. Neurologie, Onkologie sowie Stoffwechsel- und Infektionskrankheiten. Evotecs Ziel ist es, in diesen Bereichen die weltweit führende „co-owned Pipeline“ innovativer Therapieansätze aufzubauen und verfügt bereits jetzt über ein Portfolio von mehr als 200 proprietären und co-owned F+E-Projekten von der frühen Forschung bis in die klinische Entwicklung. Weltweit arbeiten mehr als 5.000 hochqualifizierte Menschen für Evotec. Die 17 Standorte des Unternehmens bieten hochsynergistische Technologien und Dienstleistungen und agieren als komplementäre Exzellenzcluster. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf X/Twitter [@Evotec](#) und [LinkedIn](#).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Angaben über zukünftige Ereignisse, wie das beantragte Angebot und die Notierung von Evotecs Wertpapieren. Wörter wie „erwarten“, „annehmen“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „können“, „planen“, „potenziell“, „sollen“, „abzielen“, „würde“, sowie Abwandlungen dieser Wörter und ähnliche Ausdrücke werden verwendet, um zukunftsbezogene Aussagen zu identifizieren. Solche Aussagen schließen Kommentare über Evotecs Erwartungen für Umsätze, Konzern-EBITDA und unverpartnerte F+E-Aufwendungen ein. Diese zukunftsbezogenen Aussagen beruhen auf den Informationen, die Evotec zum Zeitpunkt der Aussage zugänglich waren, sowie auf Erwartungen und Annahmen, die Evotec zu diesem Zeitpunkt für angemessen erachtet hat. Die Richtigkeit dieser Erwartungen kann nicht mit Sicherheit angenommen werden. Diese Aussagen schließen bekannte und unbekannte Risiken ein und beruhen auf einer Anzahl von Annahmen und Schätzungen, die inhärent erheblichen Unsicherheiten und Abhängigkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle von Evotec liegen. Evotec

übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene vorausschauende Aussagen im Hinblick auf Veränderungen der Erwartungen von Evotec oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.